Unsere Zusammenarbeit mit der Sowjetunion hat sich in den vergangenen Jahren allseitig so entwickelt daß sie immer besser den Anforderungen entspricht die sich aus den ökonomischen und gesellschaftlichen Zielsetzungen in unseren Ländern sowie aus den Notwendigkeiten des Kampfes gegen den Imperialismus ergeben. Diese politische, wirtschaftliche und wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit erlaubt uns, heute große Aufgaben in Forschung und Produktion gemeinsam zu lösen. Auf Grund abgestimmter Perspektivpläne nehmen wir langfristige Aufgaben in Angriff. Wir vertiefen systematisch die Kooperation und die Spezialisierung der Produktion.

Die politische Konsultation zwischen unserer Partei und der KPdSU, die Beratung über Grundfragen der inneren Entwicklung, die Zusammenarbeit auf ideologischem Gebiet wie auch die Abstimmung der Außenpolitik sind eine ständige und erfolgreiche Praxis. Diese brüderliche Zusammenarbeit gewinnt im Hinblick auf die Lösung der großen vor uns stehenden Aufgaben immer mehr an Bedeutung.

Nach dem Treffen auf der Krim hatte ich, wie Sie wissen, die hohe Ehre, mit dem Generalsekretär des Zentralkomitees der KPdSU, Genossen Leonid Iljitsch Breshnew, sowie mit dem Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der KPdSU und Vorsitzenden des Präsidiums des Obersten Sowjets, Genossen Nikolai Viktorowitsch Podgorny, zusammenzukommen. Ich möchte sagen: Es war eine herzliche, kameradschaftliche Begegnung. Sie diente der Information über die praktische Verwirklichung der Beschlüsse des XXIV. Parteitages der KPdSU und des VIII. Parteitages unserer Partei und dem Meinungsaustausch über die weitere Vervollkommnung und Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen unseren Parteien und Staaten. Behandelt wurden außerdem internationale Probleme, besonders die der Gewährleistung der europäischen Sicherheit und der Rolle, die dabei die Sowjetunion und die Deutsche Demokratische Republik als souveräner sozialistischer Staat in Mitteleuropa spielen. Wir brachten unsere Befriedigung über das Treffen auf der Krim zum Ausdruck, darüber, daß dieses Treffen die erstarkende Einheit der Länder der sozialistischen Gemeinschaft demonstriert hat. In allen erörterten Fragen stimmten wir voll und ganz überein.

Ich möchte den sowjetischen Kommunisten und allen Sowjetmenschen versichern: Die SED und die DDR werden auch weiterhin festen Kurs nehmen auf die brüderliche Zusammenarbeit mit der KPdSU, festen Kurs auf die Freundschaft mit der Sowjetunion.